CREDO AKTUELL

Oktober 2026

IM HERZEN VON EBERSBACH

Das CREDO
Evangelisch-methodistische Kirche
Unteres Filstal

INHALT

Impuls des Monats / 2
Gottesdienst mit Professor Schluep / 3
Alpha-Kurs in 2027 / 6
Tätigkeiten Jugendreferentin / 7
Gebetsabende / 11
Termine / 12

IMPULS ZUM MONAT

ZEIT DES DANKENS

Der Oktober steht ganz im Zeichen des Dankens, da feiern wir Erntedank und bringen die Früchte des Feldes und des Gartens ein. Wie farbenfroh stellt sich uns der Herbst dar, da hat Gott ein Meisterwerk der Farben und Formen erschaffen!
In Israel feiert man zu Beginn des Herbstes eines der bedeutendsten Feste, das Jom Kippur Fest, das Neujahrsfest. Man grüßt sich mit den Worten „Schama Towa Umetuka“, was so viel wie „ein süßes und gesegnetes neues Jahr“ heißt. Israel ist in das neue jüdische Jahr 5787 gestartet. Eigentlich ist das eine Zeit für Familie, Gebet und dem Wunsch nach einem süßen, sprich friedlichen und schönen neuen Jahr. Doch die Sicherheitslage lässt das Land auch während der Festtage nicht los. Nach dem 7. Oktober ist eben für den gesamten Nahen Osten nichts mehr, wie es davor war.
Auch für uns beginnt jetzt Neues nach einer Zeit der Ruhe und Besinnung im Urlaub und in den großen Schulferien. Unser neues Jahr beginnt zwar erst in drei Monaten. Trotzdem schauen wir oft voll Furcht und Misstrauen auf Anfänge, auch wir Christen tun das. Und wenn wir uns einen süßen Start wünschen, wissen wir doch, dass eben nicht alles gut und süß wird.

Wir sind so wenig verschont von Leid, Krankheit und Schmerz wie alle anderen, die ihr Leben lieber unter eigener Regie planen und leben. Da macht Brustkrebs unter uns Frauen die Runde, da machen Organe schlapp und versagen ihren Dienst, da lähmt die Angst vor Demenz. Ich könnte die Liste unbegrenzt fortsetzen. Jesus selbst sagt: “In der Welt habt ihr Angst!“ Diese Schwierigkeiten bleiben auch uns Christen nicht erspart, wir befinden uns auch nicht nur in einer Aufwärtsbewegung.Doch der Satz Jesu geht ja weiter: „Seid getrost, ich habe die Welt überwunden“, sagt er weiter. Das ist unser Trost und unsere Zuversicht, wenn die nächste Zukunft uns Not macht und nicht gefällt. Dann bleiben unter Umständen alle unsere Schwierigkeiten erhalten, doch wir sind nicht allein darin. Gott ist da, der größer als unsere Probleme ist und uns mit seiner starken Hand durchführt. Dann können wir auch in unseren Notzeiten Gott loben und ihm danken, z.B. mit dem 100. Psalm: „Denn der Herr ist freundlich und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für.“

Text: Lilli Ell
Bild: Canva

GOTTESDIENST AM 25.10.20026

PROFESSOR DR. CHRISTOPH SCHLUEP THR REUTLINGEN

Christoph Schluep, Jahrgang 1970, geboren in Zürich.
Nach seiner Schulzeit studierte er evangelische Theologie in Zürich und in St. Andrews in Schottland. Das Vikariat schloss sich in der evangelisch-reformierten Kirche von Zürich an mit anschließender Ordination zum Verbi Divini Minister (bedeutet so viel wie Diener am Wort Gottes).
2004 erfolgte seine Promotion zum Dr. theol. Von 2000 – 2021 arbeitete er als Pastor der Evangelisch-methodistischen Kirche auf dem Bezirk Zürich und Zürich 2.
Schwerpunkte seiner Arbeit sind u.a. die Paulinische Theologie und die Biblische Theologie. Darüber hinaus beschäftigt er sich mit den Schnittpunkten von Theologie, Spiritualität und Diakonie. In zahlreichen Publikationen und Aufsätzen erklärte er den Philipperbrief und den Philemonbrief.
Er schreibt auch Beiträge für verschiedene kirchliche Zeitschriften, u.a. „Trost trotz Weltuntergang – die Bedeutung der Apokalypse heute“ für: unterwegs oder „Keine Zeit fürs Alter – aber für die Gegenwart“ für: Horizonte, oder: “Wer Jesus wirklich ist – die Ich-bin-Worte Jesu im Johannesevangelium für: das Evangelische Gemeindeblatt Württemberg 2/22. Innerhalb seines Pastorenamtes sieht er die Predigtarbeit als einen bedeutsamen Schwerpunkt.

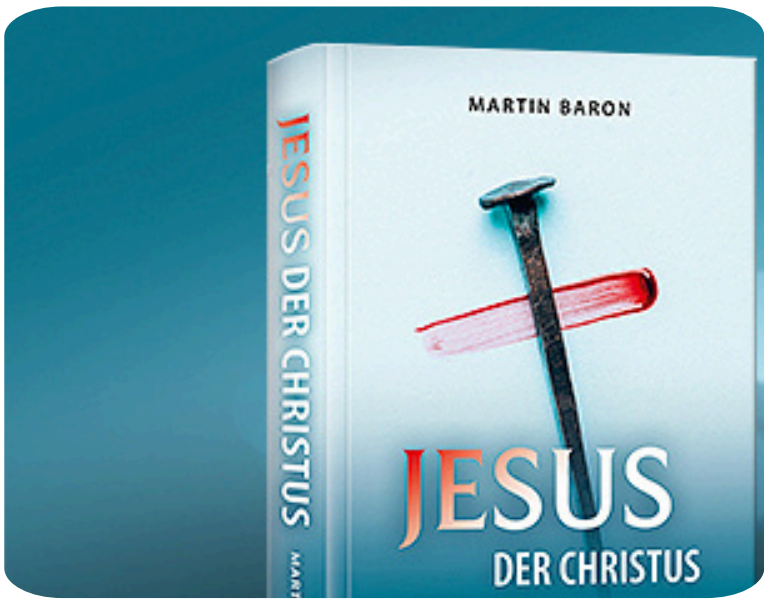
Text: Lilli Ell
Bilder : THR Reutlingen

BUCHLESER GRÜSSEN DIE GEMEINDE

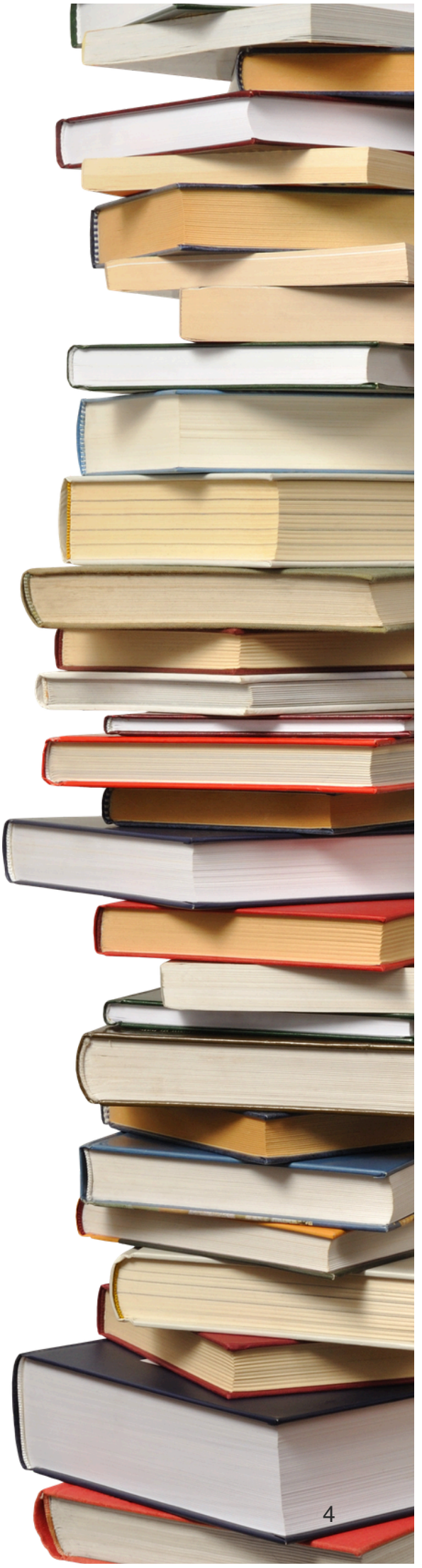
Derzeit lesen 9 Leute aus der Gemeinde des Jesus-Buch von Martin Baron. Einmal pro Monat treffen wir uns für zwei Stunden im CREDO, um die 50-70 Seiten, die jeder von uns in der Zwischenzeit für sich selbst gelesen, darüber nachgedacht und damit gearbeitet hat.

Hier einige Stimmen:

- „Für mich eine gute Gelegenheit, mir mehr Hintergrundwissen anzueignen, um viele Zusammenhänge besser zu verstehen."
- „Beim Lesen und Gespräch über das Buch über Jesus kamen mir immer mehr Fragen, von denen ich gar nicht wusste, dass ich sie habe....total spannend."
- „...Gemeinsam ein Buch kritisch beleuchten - Diskutieren - Aneinander teilhaben - Persönliche Blickwinkel auf Textstellen abgleichen - Verständnisfragen geklärt bekommen."
- „Durch das Buch... lernen wir Jesus Größe, Gefühle und seine bedingungslose Verbindung mit seinem Vater kennen.
- Ich habe durch unsere Leserunde eine tiefere Sicht auf Jesus bekommen... Die Treffen und Gespräche finde ich bereichernd.



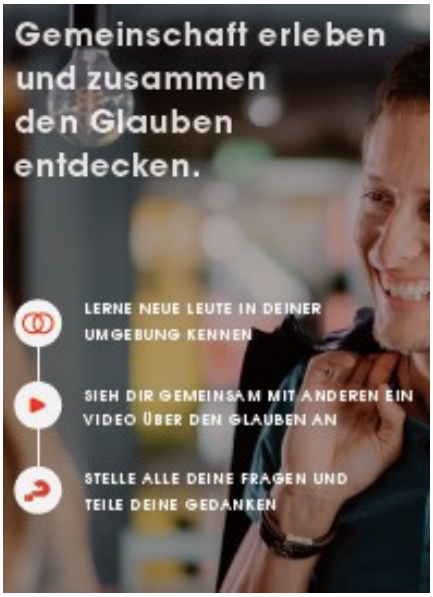
Text: Frank Mader
Bilder: Canva/Frank Mader



Alpha–Kurs ab Januar 2027

Text: Frank Mader
Bilder: Alpha

Am 22. Januar 2027 startet in unserer Gemeinde zum ersten Mal ein Alpha-Kurs. Alpha ist vor allem für Menschen, die nichts oder noch nicht viel mit dem Glauben an der Backe haben; die aber offen sind, über die großen Fragen zu sprechen.



Worum geht es bei Alpha? -
Gemeinschaft erleben und zusammen den Glauben entdecken.
Alpha ist eine Serie von Treffen, bei denen die großen Fragen des Lebens entdeckt werden. Es ist eine Gelegenheit, neue Leute kennenzulernen, mehr über den christlichen Glauben zu erfahren und sich in einer entspannten Atmosphäre auszutauschen.
Wenn du also jemand kennst, den du dazu einladen kannst dann nutze diese tolle Gelegenheit.

Die Geschichte von Alpha
Alpha begann in den 1970er Jahren als kleiner Kurs in der Holy Trinity Brompton Kirche (HTB) in London. Dort stellte man fest, dass viele Menschen außerhalb der Kirche Interesse am christlichen Glauben und damit an diesem Kurs haben. 1990 übernahm Nicky Gumbel als Pastor der HTB den Kurs und entwickelte ihn weiter. Alpha läuft heute in allen Teilen der weltweiten Kirche: der Katholischen Kirche, Orthodoxen Kirche, in Freikirchen und der Evangelischen Kirche.

Es ist wunderbar, dass der **Hauskreis „treffen - Leben - teilen“** sich bereit erklärt hat, Alpha durchzuführen.
Entweder findet der Kurs im Wohnzimme statt, oder, wenn es mehr Leute werden sollten, im CREDO.
Es wird eine Gruppe von Leuten geben, die über längere Zeit für dieses Projekt beten. Bei Interesse zum Beten, melde dich beim Pastor oder bei Birgit Schuster.
Das Wichtigste: Wen lädst du dazu ein?

Weitere Infos folgen!

WECHSEL IN DER JUGENDARBEIT

ABSCHIED DENNIS REINICK

Viele Jahre war er für unsere Jugendarbeit maßgeblich. Nun startet Dennis Reinick zu neuen Ufern. Er zieht um nach München und nimmt dort ein weiteres Studium auf. In einer 8 qm-Wohnung (!) hat er ein neues Obdach gefunden.
Wir sind gespannt, wann wir von seinen neuen Werken hören.
Der Zeichentrickfilm „Johannes und das Licht der Welt" stellt einen vielversprechenden Anfang dar.

Wir wünschen ihm Gottes reichen Segen für seinen weiteren Lebensweg und danken ihm sehr herzlich für seine wertvolle Arbeit.

Text und Bilder : Uli Ludwig

TIRZA LUTHER STARTET

IHRE ARBEIT

Manche in der Gemeinde fragen sich womöglich, welche Aufgaben Tirza übernimmt. Die Gemeindeleitung hat folgendes vorgesehen.

- Betreuung und Weiterentwicklung des CREDO-Jugendkreises und des Regionalen Jugendkreises mit dem Gottesdienstangebot am Freitagabend (Stichworte: Aufbau Mitarbeiterteam mit Ressortleitung, Namensgebung, Öffentlichkeitsarbeit, …).
- Aufbau einer „Junge Menschen Band“. Perspektivisch soll diese auch bei Gemeinde-Gottesdiensten den Lobpreis gestalten.
- Kontaktaufnahme und Sammlung von „Jungen Menschen“ unserer Gemeinde. Wünschenswert ist ebenso eine Kontaktaufnahme und Einladung zu Jugendlichen von „Ich pack´s“.
- Evtl. Aufbau eines Teeniekreises und / oder Junge Erwachsenen Hauskreises.
- Förderung der ehrenamtlichen Mitarbeitenden im Kinder- und Jugendbereich durch persönliche Begegnung, Teamarbeit, Schulung und neue Impulse, sowie ggf. praktische Unterstützung in den jeweiligen Gruppen (Kinderkirche & Jungschar).
- Seelsorgerliche Begleitung von „Jungen Menschen“.
- Veröffentlichung von geistlichen Inhalten über Sozial Medien (Instagramm, etc.)
- Mitwirkung an Freizeiten, Gemeindeveranstaltungen und an erlebnisorientierter Freizeitgestaltung.
- ...

Text: Frak Mader
Bild: Tirza Luther

NEUES JAHRESTHEMA 2027 STEHT FEST

In ihrer Sitzung am 16. September hat die Gemeindeleitung sich für das neue Jahresthema 2027 entschieden: “Wir sind eine Gemeinde, **die beständig an Gottes Wort bleibt.”**

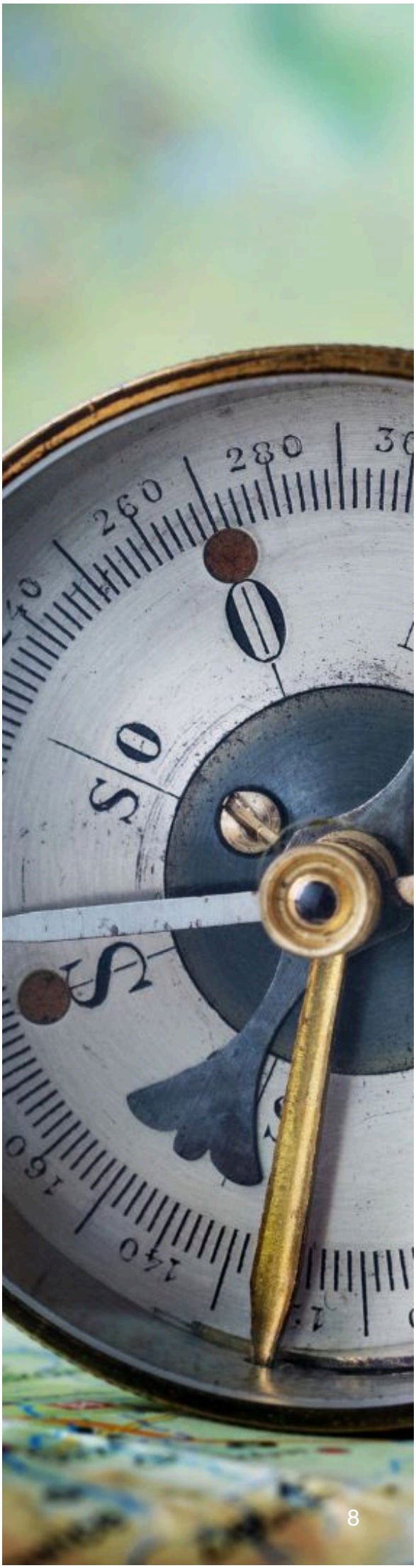
Das Jahresthema stammt aus unserem Gemeinde-Kompass, für den wir uns im letzten Jahr entschieden haben. An ihm orientieren wir uns als CREDO-Gemeinde für die nächsten Jahre.
Wie geht es damit weiter? - Am Samstag 17. Oktober sind alle 21 Mitglieder unserer Bezirkskonferenz zu einem Klausurtag eingeladen. Hierfür haben wir uns zweierlei vorgenommen:

- Unser Gemeindethema 2026 (siehe unten) auswerten.
- Kreative Ideen miteinander entwickeln, um unser neues Jahresthema mit Projekten und Veranstaltungen zu fördern.

Neben dem gemeinsamen theologischer und kreativen Arbeiten, werden wir viel miteinander reden, singen, beten und essen.

Danke, wenn ihr für uns an diesem Tag betet. Über die Ergebnisse werden wir euch dann natürlich wieder informieren.

Text: Frank Mader
Bilder: Canva/Frank Mader



WECHSEL BEIM NACHMITTAG DER BEGEGNUNG

DANK FÜR IHRE TREUEN DIENSTE

Ursel Wessely ist das Gesicht von „Bibel am Nachmittag“ bzw. von „Begegnung am Nachmittag“. Ursel und ihr Team zogen 2018 zu ihren monatlichen Treffen ins CREDO um. Lange vorher hatte Ursel dafür ihr Wohnzimmer in Uhingen zur Verfügung gestellt.
Angefangen hatten diese Treffen, weil man etwas für die älteren Gemeindeglieder tun wollte. Sie sollten ihre eigene Veranstaltung haben. Es war ein Nachmittag, wo man zum Singen, Beten, zu kurzen Bibelarbeiten und zu Gesprächen zusammenkam. Auch das gemeinsame Singen kam nicht zu kurz, lange Jahre begleitete Bruno Reich die Gruppe am Klavier. Auch Kaffeetrinken und Kuchen-essen war jedes Mal angesagt.
Im Jahr 2017 gestaltete Pastor Holger Panteleit das geistliche Programm. Er war es auch, der einen Jahresausflug mit der Gruppe einführte, an dem auch andere Gemeindemitglieder oder Freunde teilnehmen konnten. Seine Themen drehten sich um den König David, oder um Petrus, der als einfacher Fischer von Jesus zum Menschenfischer gemacht wurde.
Auf Holger Panteleit folgte Pastor Thomas Brinkmann, der wieder ganz andere Schwerpunkte setzte. Auf Pastor Brinkmann folgte Frank Mader, der in diesem Jahr z.B. zwei Nachmittage über das Leben und Wirken von Paul Gerhardt gestaltete, der unter viel Not trostreiche Lieder verfasst hat. Diese beiden Nachmittage wurden musikalisch umrahmt und das gemeinsame Singen der Paul Gerhardt-Lieder, begleitet von der Flötengruppe „Flauti dolci“, bereitete allen große Freude.
Immer war Ursel Wessely die stille, fleißige Kraft im Hintergrund, die dafür sorgte, dass die Tische schön gedeckt waren, dass in der Küche alles wie am Schnürchen lief und dass sich die Gäste wohlfühlten. Ursel darf nun endgültig ihren Ruhe-stand, wenigstens in der Gemeinde genießen, ihre Nachfolge tritt Rose Brändle- Bressmer an.

Text: Lilli Ell
Bild: S. Köder

RECHTZEITIG AN WEIHNACHTEN DENKEN

EIN WERT-VOLLES GESCHENK

Vielleicht geht es unseren Lesern manchmal auch so: ganz überaschend kommt am 24.12. Weihnachten und es sind noch nicht alle Geschenke für die Lieben beschafft. Stress pur ist angesagt!

Um diesem Dilemma etwas abzuhelfen, haben wir den folgenden Vorschlag:
SEIN WORT im Advent - für Dich persönlich und zum Verschenken.

Einen Tee-Adventskalender mit 24 mal täglichem Inhalt für die Tasse und für deine Beziehung zu Gott. Ein Bibelvers für jeden Tag, der dich vom 1. Dezember bis zum Weihnachtsfest begleiten soll.

Oft stellen wir uns die Frage: wie komme ich mit meinen Mitmenschen ins Gespräch über Jesus? Viele sind in dieser hektischen Zeit des Jahres empfänglicher für Gottes Wort; so können wir dieses kleine Zeitfenster sinnbringend nutzen, Gottes Wort zu verschenken und darüber ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns über deine Bestellung als Geschenk für Freunde, Nachbarn oder Bekannte und natürlich für dich selbst bis zum 1. November; eine Liste liegt ab sofort aus. Die Ausgabe erfolgt dann am 22. und 29. November im CREDO.

Der Preis pro Kalender beläuft sich auf 5,- Euro. Und das Beste kommt ja gerne zum Schluss:
Der Erlös dieser Aktion kommt unserer CREDO-Youth, unseren Jungen Menschen, zugute.

Bei Rückfragen meldet euch einfach bei Henrike Buderath unter 0174 9056009 oder Henrike_Buderath@web.de

Text: Henrike Buderath
Bild: Canva

GEBETSABENDE – IM CREDO

Neben dem Gebet vor jedem Sonntags-Gottesdienst, bei dem sich zwischen 6-10 Leuten einfinden, gibt es in unserer Gemeinde auch den monatlichen Gebetsabend. Dieser findet immer dienstags statt.

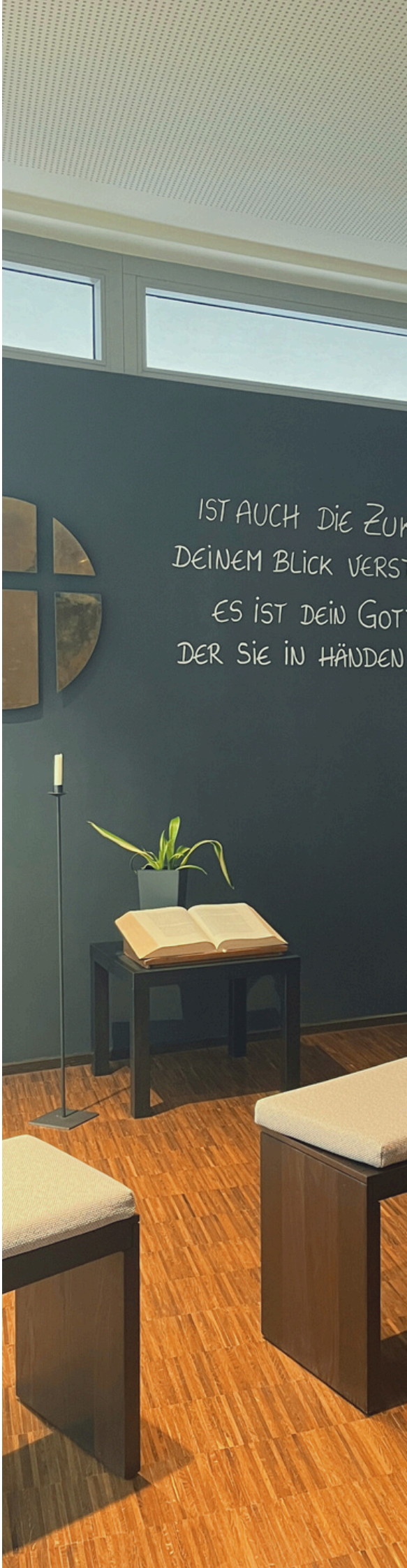
Die nächsten Termine sind (in der Regel der zweite Dienstag im Monat):
13. Oktober, 10. November, 8. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr im Raum der Stille.

Kommt gerne dazu: Solche, die beten lernen wollen, solche, die mit der Verheißung des Betens unterwegs sind und solche, die durch gemeinsames Beten sich Stärkung wünschen.

Schon Martin Luther fragte in seinem Katechismus “Was ist das Gebet?”

“Das Gebet ist ein Reden des Herzens mit Gott in Bitte und Fürbitte, Dank und Anbetung. Am guten wie am bösen Tag dürfen wir als Gottes Kinder im Namen Jesu zu ihm kommen.”

Text: Frank Mader
Bilder: EmK Unteres Filstal



Termine im Oktober

So	04.10.2026	10:00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst (Frank Mader) / Streaming
Mo	05.10.2026 - 11.10.2026		Urlaub Pastor
Di	06.10.2026	19:30 Uhr	Bibelabend - der wiederkommende Jesus, Teil 2
Mi	07.10.2026	14:00 Uhr	Ich pack's
Fr	09.10.2026	19:00 Uhr	Männertreff und Jugendkreis
Sa	10.10.2026	15:30 Uhr	Jungschar
So	11.10.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst (Wolfgang Riek) / Erzählsonntag
Di	13.10.2026	19:30 Uhr	Gebetsabend
Mi	14.10.2026	14:00 Uhr	Ich pack's
	14.10.2026	14:30 Uhr	Nachmittag der Begegnung
Do	15.10.2026	19:30 Uhr	Kurs: Ein Ja finden / Teil 2
So	18.10.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst (Frank Mader)
Di	20.10.2026 - 22.10.2026		Distriksversammlung Pastor
	20.10.2026	ganztägig	Redaktionsschluss CREDO-aktuell
Mi	21.10.2026	14:00 Uhr	Ich pack's
Do	22.10.2026	12:00 Uhr	Mittagessen für alle
Fr	23.10.2026	19:30 Uhr	Buchprojekt: Jesus der Christus 4
Sa	24.10.2026	15:30 Uhr	Jungschar
So	25.10.2026	10:00 Uhr	Gottesdienst (Christoph Schluep - Theol. Hochschule Reutlingen)

Terminvorschau

06.-08.11.2026	Glaubenstage Süd des Gemeinschaftsbundes mit Dr. Roland Werner, etc.
17.11.2026	Bibel kompakt; Teil 1: Die Gleichnisse Jesu
29.11.2026	CREDO spezial: Menschenskinder
12.-14.01.**2027**	Allianzgebetswoche mit der Ev. Kirche Reichenbach
23.-25.04.**2027**	Gemeindefreizeit Forggensee

IMPRESSUM

CREDO-Aktuell erscheint zum Anfang jeden Monats. Im August fällt die Veröffentlichung aus. Beiträge können gerne an die Redaktion gesendet werden. Redaktionsschluss ist jeweils der 20. des Vormonats.

Herausgeber: Evangelisch-methodistischen Kirche Bezirk Unteres Filstal
Fritz-Kauffmann-Straße 8+10
73061 Ebersbach an der Fils
Tel.: 07163 5343811
E-Mail: pastor@dascredo.de
Tel.: +49(0) 7163-5343811
Homepage: www.dascredo.de
Redaktion: Uli Ludwig (V.i.S.d.P)
E-Mail: redaktion@dascredo.de